

Titerno

Gola di Titerno, Forra del Titerno, Gole di Caccaviola, Caccaviola

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:53:37

Update: 2025-12-31 21:45:55

Druck: 2026-05-31 11:05:39

Land: Italia / Italy **Region:** Campania **Subregion:** Benevento **Ort:** Pietrarója

Schwierigkeit: Etwas schwierig

Grad: v4 a3 III

Gesamtzeit: 4h5

Zustiegszeit: 30min

Begehungszeit: 3h30

Rückwegszeit: 5min

Einstiegshöhe: 670m

Ausstiegshöhe: 420m

Höhendifferenz: 250m

Canyonstrecke: 2300m

Höchste Abseilstelle: 37m

Anzahl Abseiler: 6

Transport: Auto benötigt

Gestein:

Einzugsgebiet: km²

Saison:

Ausrichtung: Süd

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 2.8 (2)

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x 45m

Charakteristik:

Abseil-Canyon

Hydrologie:

Anfahrt:

Auf der A-1 an Rom vorbei in Richtung Neapel. Etwa 145 km nach Rom (Autobahnkreuz A-1 / A-24) verlässt man bei der Ausfahrt Caianello die A-1 und fährt auf der SS-372 in östlicher Richtung. Nach etwa 40 km umkurvt die SS-372 das Städtchen Telesse. Hier biegt man ab nach Cerreto Sannita (11 km) und fährt von da weiter nach Cusano Mutri (weitere 9 km), folgt dann der Straße nach Pietrarója über eine Brücke hinweg etwa 3 km bis zu einer Abzweigung. Links dem kleinen Sträßchen folgen bis zur Brücke über den Titerno, am Ausgang der Schlucht. Hier das untere Fahrzeug abstellen.

Mit dem anderen zurück auf die Straße nach Pietrarója. Die Straße zieht an der Ortschaft vorbei. Am Ortsende von Pietrarója, nach einem Steinbruch, - bei einem kleinen Brunnen - erst kurz nach links, dann nach Rechts entlang einer schmalen Straße in nördlicher Richtung hinunter zum Titerno, vorbei an einer Abzweigung nach links (1,7 km). Hier im Bereich der zwei Brücken das zweite Fahrzeug abstellen (insgesamt 7,5 km Fahrzeugversetzung).

Zustieg:

Von der zweiten Brücke Anmarsch neben bzw. im Bachbett bis zum eigentlichen Beginn der Schlucht.

Tour:

Die höchste Abseilstelle (von insgesamt 5 Abseilern) zu Beginn des Abstiegs hat die Verankerung bereits in der Senkrechten; dorthin kommt man von einem Baum (von dem man mit 2 x 50 m Seil auch direkt ganz abseilen kann). Trotz 37 m echter Abseilhöhe ab Umsetzer 45 m Seil zum Abzug sinnvoll wegen des großen Gumpens unter dem Abseiler. Nur teilweise enge, aber trotzdem attraktive Kalkschlucht bei Wasserdurchsatz; auch Sprungmöglichkeiten gegeben

Rückweg:

Rechts hinaus und in 3 Min. zur Brücke.

Koordinaten:

Canyon Start [41.3620 14.5443](#)

Canyon Ende [41.3497 14.5338](#)

Parkplatz Ausstieg [41.3492 14.5324](#)

Parkplatz Zustieg [41.3625 14.5492](#)

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ★ ★ ★ |📖 |📍 | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21155>

2023-03-09 | System User | ★ ★ |📖 |📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/TiternoCanyon.html>